

Verwaltung

Frau Bassila Boshalt	Untere Landschaftsbehörde Köln
Herr Uwe Bracke	Untere Landschaftsbehörde Köln
Herr Florian Distelrath	Untere Landschaftsbehörde Köln
Frau Dr. Heidrun Dresen	Amt für Landschaftspflege und Grünflächen zu TOP 4.1

Gäste

Herr Rene Bohnenkamp	Stadtentwässerungsbetriebe Köln	zu TOP 3.1
Herr Düster	Ingenieurbüro DÜPLAN	zu TOP 3.1
Frau Giert	Büro Dahlhaus und Engelmayer	zu TOP 3.1
Herr Frank Giese	DLR Köln	zu TOP 3.2
Herr Uwe Melzer	Büro ILS Esser	zu TOP 3.2
Herr Tobias Söntgen	Planungsbüro Bilfinger	zu TOP 3.2
Herr Axel Schütze	Landschaftsarchitekturbüro	zu TOP 3.3
Herr Billstein	Architektur Ingenieurbüro Billstein	zu TOP 3.4
Herr Michael Sell	Büro ViebahnSell	zu TOP 4.1

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Susanne Euler-Bertram	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Ralf Gütz	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Herr Georg Kurella	Landesjagdverband NRW e.V.
Herr Heinrich Meid	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Bodo Tschirner	Naturschutzbund NRW e.V.
Herr Harald von der Stein	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christof Behr-Heyder	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Herr Hans-Willi Buchmüller	Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.
Herr Heribert Demel	Landesverband Gartenbau Rheinland e.V.
Frau Marion Eickler	Imkerverband Rheinland e.V.
Herr Paul Hoffmann	Fischereiverband NRW e.V.
Herr Frank Küchenhoff	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Herr Dr. Albrecht Priebe	Naturschutzbund NRW e.V.
Frau Dorothea Schwab	Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.
Herr Janos Wieland	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

Herr Niederprüm als 2.ter stellvertretender Vorsitzender begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde und stellt die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschriften

2 Anfragen

2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

2.2 Neue Anfragen

3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landschaftsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Neubau einer Mischwasserentlastungsanlage 562, Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz
Erteilung einer Befreiung nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz
1928/2015

3.2 Verlegung einer Gashochdruckleitung zum DLR-Gelände in Köln-Porz
Erteilung einer Befreiung gemäß § 67 Bundesnaturschutzgesetz
1964/2015

3.3 Antrag auf Neugestaltung des Uni Sportgeländes, Zülpicher Wall in Köln-Lindenthal, Bezirk 3, L 16, EZ 2

Befreiung gem. § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG)
2188/2015

3.4 Vergrößerung des Clubhauses SC Fortuna Köln, Am Vorgebirgstor 2, Befreiung von den Ge- und Verbotsbestimmungen des LP gem. § 67 BNatSchG
2205/2015

4 Allgemeine Vorlagen

- 4.1 Pflege- und Entwicklungsplan (Überarbeitung)
N1 (Rheinaue Langel - Merkenich)
N4 (Rheinaue Worringen - Langel)
0712/2015

5 Vorträge

6 Mitteilungen der unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln

- 6.1 Protokoll zur Beiratsvorbesprechung vom 18.05.2015
1537/2015
- 6.2 Jahresbericht 2014, Landschaftswacht Herr Dietsch, Bezirk 2 Rodenkirchen-West
1668/2015
- 6.3 Jahresbericht 2013 und 2014, Landschaftswächterin Frau Rath, Bezirk 4 Ehrenfeld und 6 Chorweiler (hier: Stöckheimer Hof)
1669/2015
- 6.4 Jahresbericht 2014, Landschaftswächterin Frau Isbaner, Bezirk 9 Mülheim-Ost
1670/2015
- 6.5 Jahresbericht 2014, Landschaftswacht Herr Kerkhof, Bezirk 8
1905/2015

7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln

8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschriften

2 Anfragen

2.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

2.2 Neue Anfragen

3 Anträge auf Befreiung von Gebots-/Verbotsvorschriften des Landschaftsplanes gemäß Bundesnaturschutzgesetz / Landschaftsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Neubau einer Mischwasserentlastungsanlage 562, Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz Erteilung einer Befreiung nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz 1928/2015

Herr Bohnenkamp, Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Herr Düster, Ingenieurbüro DÜPLAN, und Frau Giert, Büro Dalhaus und Engelmayer, stellen Anhand einer PowerPoint Präsentation das Vorhaben vor und beantworten die Fragen der Beiratsmitglieder.

Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde ist mit dem Bau der Mischwasserentlastungsanlage MWE 562 gemäß Variante 5, Friedrich-Ebert-Ufer in Köln-Porz einverstanden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung gem. § 67 (1) Nr. 1 BNatSchG von den Verbotbestimmungen des Landschaftsplans zu.

Abstimmungsergebnis:

Bei 13 Ja Stimmen einstimmig zugestimmt.

3.2 Verlegung einer Gashochdruckleitung zum DLR-Gelände in Köln-Porz Erteilung einer Befreiung gemäß § 67 Bundesnaturschutzgesetz 1964/2015

Herr Giese, stellvertretender Leiter des DLR Köln, Herr Söntgen, Planungsbüro Bilfinger, und Herr Melzer, Büro ILS Esser, stellen Anhand einer PowerPoint Präsentation das Vorhaben vor und beantworten die Fragen der Beiratsmitglieder.

Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde ist mit der Verlegung der Gashochdruckleitung zum DLR-Gelände in der beantragten Form einverstanden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung gem. § 67 (1) Nr. 1 BNatSchG von den Ver-

botsbestimmungen des Landschaftsplans zu.

Abstimmungsergebnis:

Bei 13 Ja Stimmen einstimmig zugestimmt.

3.3 Antrag auf Neugestaltung des Uni Sportgeländes, Zülpicher Wall in Köln-Lindenthal, Bezirk 3, L 16, EZ 2

Befreiung gem. § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) 2188/2015

Herr Schütze, Landschaftsarchitekturbüro, stellt Anhand einer PowerPoint Präsentation das Vorhaben vor und beantwortet die Fragen der Beiratsmitglieder.

Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde ist mit der beantragten Neugestaltung des bestehenden Unisportgeländes am Zülpicher Wall einverstanden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung gem. §67 (1) BNatSchG i.V.m. § 69 LG NW von den Verbotsbestimmungen des Landschaftsplans zu.

Abstimmungsergebnis:

Bei 12 Ja Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

3.4 Vergrößerung des Clubhauses SC Fortuna Köln, Am Vorgebirgstor 2, Befreiung von den Ge- und Verbotsbestimmungen des LP gem. § 67 BNatSchG 2205/2015

Herr Billstein, Architektur Ingenieurbüro Billstein, stellt Anhand einer PowerPoint Präsentation das Vorhaben vor und beantwortet die Fragen der Beiratsmitglieder.

Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde ist mit der Vergrößerung des Clubhauses des SC Fortuna Köln mit baulichen Änderungen und dem Neubau von diversen infrastrukturellen Einrichtungen am Vorgebirgstor 2, in Köln-Zollstock einverstanden.

Er stimmt der beabsichtigten Befreiung gem. § 67(1) Ziffer 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) von den Verbotsvorschriften des Landschaftsplans zu.

Abstimmungsergebnis:

Bei 12 Ja Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.

4 Allgemeine Vorlagen

4.1 Pflege- und Entwicklungsplan (Überarbeitung) N1 (Rheinaue Langel - Merkenich) N4 (Rheinaue Worringen - Langel) 0712/2015

Begründung:

Herr Sell, Landschaftsplanungsbüro ViebahnSell, stellt das Vorhaben anhand einer PowerPoint Präsentation vor und beantwortet die Fragen der Beiratsmitglieder.

Herr Nesseler gibt zu bedenken, dass nach dem vorgestellten Beweidungskonzept bei Hochwasser und bei starker Hitze die Rinder nicht ausreichend geschützt sind. In der Theorie hört sich das Beweidungskonzept ganz gut an, in der Praxis wird es problematisch sein.

Zum Thema Umbau des Auerwaldes stellt sich die Frage, warum zunächst die Pappeln geringelt werden um sie sterben zu lassen und jetzt wird das ganze System wieder zurückgeführt.

Nach 15 Jahren Naturschutzgebiet hat es die Stadt Köln nicht geschafft, eine vernünftige Freizeitbesucherlenkung durchzuführen. Der „Wildwegebau“ hat dadurch massiv zugenommen.

Herr Sell erklärt, dass es im überregionalen Naturschutz Vorzeichenwechsel gibt. Der Wiesenpieper und der Pirol sind mittlerweile auf die rote Liste gesetzt worden. Das war vor 15-20 Jahren so noch nicht klar. Es gibt Rahmenbedingungen die von der Landesregierung gesetzt werden, die bestimmte Schwerpunkte erfordern.

Das Beweidungskonzept orientiert sich an Beispielen aus NRW und den Niederlanden. In der Umsetzung wird auf den Schutz der Tiere geachtet. Hier handelt es sich lediglich um ein Konzept.

Die Menschen sollen den Rhein erfahren, allerdings handelt es sich hier um ein Naturschutzgebiet mit vielen geschützten Tieren und Pflanzen und die Besucher dürfen dadurch nicht mehr in jeden Wald- und Wiesenwinkel. Es wird nichts gegen den Willen der Eigentümer und Bewirtschafter durchgeführt.

Herr Hermes fragt an, ob es sich hier um ein Naturschutzprogramm handelt oder ob neue viehtreibende Betriebe in der Region angesiedelt werden sollen.

In der Praxis muss man Partner finden, die Interesse an der Vieh Bewirtschaftung hätten erklärt Herr Sell. Eine Kontrolle muss gewährleistet sein.

Beschluss:

Der Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde nimmt die in der Begründung aufgeführten Inhalte des überarbeiteten Pflege- und Entwicklungsplanes zur Kenntnis.

5 Vorträge

6 Mitteilungen der unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln

**6.1 Protokoll zur Beiratsvorbesprechung vom 18.05.2015
1537/2015**

Beschluss:

Der Beirat der Unteren Landschaftsbehörde nimmt das Protokoll zur Kenntnis.

**6.2 Jahresbericht 2014, Landschaftswacht Herr Dietsch, Bezirk 2 Rodenkirchen-West
1668/2015**

Beschluss:

Der Beirat der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.3 Jahresbericht 2013 und 2014, Landschaftswächterin Frau Rath, Bezirk 4 Ehrenfeld und 6 Chorweiler (hier: Stöckheimer Hof)
1669/2015**

Beschluss:

Der Beirat der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.4 Jahresbericht 2014, Landschaftswächterin Frau Isbaner, Bezirk 9 Mülheim-Ost
1670/2015**

Beschluss:

Der Beirat der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

**6.5 Jahresbericht 2014, Landschaftswacht Herr Kerkhof, Bezirk 8
1905/2015**

Beschluss:

Der Beirat der Unteren Landschaftsbehörde nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Köln

8 Berichte über die Sitzungen des Ausschusses Umwelt und Grün